

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg

2060/5/2026/1511

Stand: 15.01.2026

Ländereigene Fortbildung 2026 in Justizakademie des Landes Brandenburg

Der überzeugende Auftritt der Staatsanwaltschaft vor Gericht vom 22.04.2026 bis 23.04.2026

Inhalt:

Dass die Kunst des Überzeugens zum Bestand professionellen juristischen Könnens zählt, steht außer Frage. Ob als Werkzeug, als Waffe oder als Schlüssel tituliert, das Arbeitsmittel juristischer Tätigkeit ist und bleibt die Sprache. Mit ihr werden Informationen ausgetauscht, Argumente vermittelt, Meinungen transportiert.

Doch was überzeugt? Dieser Frage widmet sich die Veranstaltung. Dabei werden psychologische Erkenntnisse gezielt für die praktische Anwendung durch die Staatsanwaltschaft fruchtbar gemacht.

Da sich in der strafrechtlichen Hauptverhandlung in der Regel der Ausgang eines Strafverfahrens entscheidet, werden dabei verschiedene Abschnitte der Hauptverhandlung (insbesondere Vorbereitung, Beginn, Zeugenvernehmungen, Stellungnahmen, Plädoyer) unter dem Gesichtspunkt des souveränen Auftritts und der Überzeugungskraft ins Visier genommen. Vor dem Hintergrund psychologischer Erkenntnisse wird dabei ein besonderer Fokus auf die Möglichkeiten sprachlicher Einflussnahme auf die Überzeugungsbildung gelegt, um Manipulationsversuche zu erkennen, ihnen zu begegnen und Überzeugungstechniken praktisch zu nutzen.

Einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung bildet der kommunikative Umgang mit typischen Konfliktsituationen vor Gericht. Dabei werden sowohl Deeskalationstechniken als auch Grundsysteme der Schlagfertigkeit vermittelt, mit denen schwierige Situationen souverän gemeistert werden können.

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden einen auf psychologischen Erkenntnissen basierenden und praktisch unmittelbar nutzbaren

„rhetorischen Werkzeugkoffer" an die Hand zu geben, welchen sie individuell ausbauen und auf den sie in zukünftigen Hauptverhandlungen mühelos zurückgreifen können.

- Zeit:** **22. April 2026 (Mittwoch)** **9.00 bis 17.00 Uhr**
23. April 2026 (Donnerstag) **9.00 bis 16.00 Uhr**
mit Mittagspause jeweils von 12:15 - 13:15 Uhr und weiteren kleinen Pausen
- Referentin:** Yasmine-Lee **Schwingenheuer**
Rechtsanwältin, Kompetenzzentrum für Recht & Psychologie
- Referent:** Daniel **Garabett**
Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main
- Tagungsleitung:** StA'in/GL'in Sandra Loos
Staatsanwaltschaft Berlin
- Zielgruppe:** Staatsanwältinnen und Staatsanwälte sowie Amtsanwältinnen und Amtsanwälte, die regelmäßig die Sitzungsververtretung in Hauptverhandlungen wahrnehmen
- Ort:** Justizakademie des Landes Brandenburg, Schillerstr. 6, 15711 Königs Wusterhausen

Hinweis:

Aufgrund der derzeit sehr eingeschränkten Übernachtungsmöglichkeiten in der Justizakademie können wir nicht allen Teilnehmenden eine Übernachtung garantieren. Sie müssen damit rechnen, dass Sie erst sehr kurzfristig erfahren werden, ob eine Übernachtung für Sie möglich sein wird. Bitte teilen Sie Ihren Übernachtungswunsch gewohnt bei der Anmeldung mit.